



Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“

mit den Gemeinden Fockendorf, Gerstenberg, Haselbach, Treben und Windischleuba

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Treben, Breite Straße 2, Telefon: 034343 7030, Fax: 034343 70327

Auflage: 2.850 Exemplare

E-Mail: arnold@vg-pleissenaue.de

Redaktion: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Treben, der Gemeinschaftsvorsitzende

Herstellung und Druck: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR, Dorfstraße 10, 04626 Nöbdenitz,

Telefon: 034496 60041, Fax: 034496 64506, E-Mail: pleissenaue@nico-partner.de

Das Amtsblatt der VG „Pleißenaue“ wird kostenlos an alle Haushalte und Unternehmen im Gebiet der Mitgliedsgemeinden verteilt. Weitere Exemplare können für 1,00 EURO in der VG „Pleißenaue“ erworben werden.

26. Jahrgang

31. August 2018

Ausgabe 08

AM 28. SEPTEMBER 2018

THE WISHING WELL

IM RITTERGUT TREBEN

LESEN SIE MEHR AUF SEITE 12

Das nächste Amtsblatt erscheint am 01.10.2018. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 20.09.2018.

Sitz der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“: Breite Straße 2 in 04617 Treben

Telefon-Nummern:

Zentrale	034343 703 - 0
Vorsitzende/Kämmerei	034343 703 - 12
Hauptamt/Personal	034343 703 - 16
Ordnungsamt/Straßenwesen	034343 703 - 17
Grundsteuer (Steueramt)	034343 703 - 24
Kassenverwaltung/Friedhofsverwaltung	034343 703 - 14
Kasse	034343 703 - 23
Einwohnermeldeamt	034343 703 - 15
Bauverwaltung/Liegenschaften	034343 703 - 19
Wohnungsverwaltung/Bauverwaltung	034343 703 - 26
Fax	034343 703 - 27

E-Mail: info@vg-pleissenaue.de

Öffnungszeiten der VG „Pleißenau“

Mo, Mi, Do	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Schiedsstelle der VG „Pleißenau“

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an
 Frau Treudler 034343 52994 oder
 Frau Schumann 0173 5617687

Sprechtag des Kobb

jeden 2. und 4. Dienstag, von 15:00 bis 17:00 Uhr,
 in 04617 Treben, Breite Straße 2, Tel. 034343 55961

Sprechzeit des Revierförsters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr, in 04617 Treben,
 Breite Straße 2. In dringenden Fällen erreichen Sie
 Herrn Anders unter 0172 3480425.

Geschäftszeiten der Gemeinden

Gemeinde Fockendorf

Dienstag, von 15:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon/Fax: 034343 51917
 Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr

Gemeinde Gerstenberg

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 03447 832190 • Fax: 03447 861969
 oder 0160 4428174

Gemeinde Haselbach

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 034343 51326 • Fax: 034343 52565

Gemeinde Treben

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 15:30 bis 17:00 Uhr
 Öffnungszeiten der Bibliothek
 Dienstag, von 14:00 bis 16:00 Uhr

Gemeinde Windischleuba

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 03447 836250 • Fax: 03447 899590

Bereitschaft Bauhof Windischleuba

Montag bis Donnerstag 06:00 – 15:00 Uhr
 Freitag 06:00 – 12:00 Uhr
 zu erreichen über 03447 836215-16
 oder 0172 3623803

Herzliche Glückwünsche

Die Bürgermeister der Gemeinden gratulieren ganz herzlich allen Jubilaren im Monat September
 zum Geburtstag, ganz besonders den nachfolgend genannten:

in Fockendorf:

am 12.09. Herrn Dieter Otto zum 70.
 am 20.09. Herrn Dietrich Reinstein zum 75.

in Pähna:

am 15.09. Frau Brigitte Fey zum 75.

in Gerstenberg:

am 12.09. Herrn Dieter Heinke zum 70.
 am 25.09. Frau Ingrid Schulze zum 80.

in Haselbach:

am 02.09. Frau Elisabeth Elsner zum 90.

in Treben:

am 18.09. Herrn Klaus Werner zum 70.

in Lehma:

am 30.09. Herrn Jürgen Kertscher zum 70.

in Windischleuba:

am 07.09. Herrn Alfred Eichelkraut zum 70.
 am 14.09. Herrn Wolfgang Rauschenbach zum 75.
 am 17.09. Herrn Rainer Graf zum 75.
 am 18.09. Frau Sabine Raabe zum 70.

in Pähnitz:

am 16.09. Herrn Günter Schieferdecker zum 70.
 am 22.09. Herrn Lothar Hochauf zum 70.

in Pöppschen:

am 02.09. Herrn Gerhard Herziger zum 85.
 am 19.09. Herrn Werner Eichler zum 75.

Entsorgungstermine 2018

Gemeinde Fockendorf/Pahna

Hausmüll (11) 14.09. | 28.09.
 Biotonne (13) 14.09. | 28.09.
 Blaue Tonne (20) 21.09.
 Gelber Sack (8) 21.09.

Gemeinde Gerstenberg/Pöschwitz

Hausmüll (11) 14.09. | 28.09.
 Biotonne (13) 14.09. | 28.09.
 Blaue Tonne (7) 04.09.
 Gelber Sack (20) 07.09.

Gemeinde Haselbach

Hausmüll (11) 14.09. | 28.09.
 Biotonne (13) 14.09. | 28.09.
 Blaue Tonne (20) 21.09.
 Gelber Sack (8) 21.09.

Gemeinde Treben

Hausmüll

Tour 11 Alle Ortsteile – Treben, Lehma, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz, Trebanz – Am Bahnhof

14.09.2018

28.09.2018

Blaue Tonne

Tour 2 Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz

25.09.2018

Tour 7 Lehma, Trebanz

04.09.2018

Tour 20 Trebanz – Am Bahnhof

21.09.2018

Gelber Sack

Tour 8 Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof

21.09.2018

Tour 20 Lehma, Trebanz

08.09.2018

Biotonne

Tour 10 Lehma, Trebanz

12.09.2018

26.09.2018

Tour 13 Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof

14.09.2018

28.09.2018

Gemeinde Windischleuba

Hausmüll

Tour 7 Bocka, Pöppschen

07.09.2018

21.09.2018

Tour 11 Zschaschelwitz

14.09.2018

28.09.2018

Tour 12 Remsa, Schelchwitz

03.09.2018

17.09.2018

Tour 14 Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Borgishain, Pähnitz

03.09.2018

17.09.2018

28.09.2018

Blaue Tonne

Tour 7 Zschaschelwitz

04.09.2018

Tour 19 Remsa, Schelchwitz

20.09.2018

Tour 20 Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Pähnitz, Borgishain, Pöppschen

21.09.2018

Gelber Sack

Tour 8 Zschaschelwitz

21.09.2018

Tour 18 Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pöppschen, Pähnitz, Remsa, Schelchwitz

06.09.2018

Biotonne

Tour 5 Remsa, Schelchwitz

07.09.2018

21.09.2018

Tour 13 Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pähnitz, Pöppschen, Zschaschelwitz

14.09.2018

28.09.2018

Autoservice Tietze

Kfz-Meisterbetrieb • Inhaber André Tietze

August-Bebel-Platz 5 • 04617 Fockendorf

Tel. 034343 90876 Funk 0163 3155293

Fax 034343 90887

autoservicetietze@googlemail.com



Bauschlosserei
SCHNEIDER

Leipziger Str. 5
 04603 Zschaschelwitz
 Tel. 03447/834486
 Fax 03447/830210

- Treppenkonstruktion • Sicherheitsgitter • Geländer • Abdeckungen
- Edelstahlverarbeitung • Brandschutztüren • Tor- und Zaunanlagen
- Dachstuhlisanierung und -verstärkungen • Balkonanlagen
- Stahlkonstruktionen aller Art • Normstahl: Tore, Türen & Antriebe

– Amtlicher Teil –

VG „Pleißenau“

Auslegungsverfahren

Fachbeitrag Wald zum Managementplan für Natura 2000 Gebiet FFH Gebiet (544) EG-Vogelschutzgebiet „Nördliches Altenburger Land“



Das Thüringer Forstamt Weida gibt bekannt, dass im Bereich der VG „Pleißenau“ (Gemeinden Fockendorf, Haselbach, Treben, Windischleuba), der Fachbeitrag Wald als Bestandteil einer Managementplanung für das Natura 2000 Gebiet FFH Gebiet (544) EG-Vogelschutzgebiet „Nördliches Altenburger Land“ erstellt wurde.

„Natura 2000 Gebiete“ sind der Sammelbegriff für die FFH-Gebiete und die Europäischen Vogelschutzgebiete, die auf Grund von EU-Richtlinien an die Kommission in Brüssel gemeldet sind. Sie bilden ein Netzwerk von Gebieten, in denen, aus europäischer Sicht, besonders gefährdete Tier- und Pflanzenarten vorkommen und deshalb zu deren Erhaltung ein besonderer Schutz sowie entsprechende Pflege- und Nutzungsmaßnahmen von den EU-Mitgliedsstaaten zu gewährleisten sind.

Die in den Natura 2000 Gebieten notwendigen Maßnahmen zur Sicherung bzw. Verbesserung des Erhaltungszustandes werden im benannten Fachbeitrag Wald beschrieben. Die Waldeigentümer erfahren, welche Maßnahmen auch künftig durchgeführt werden müssen, um eine Verschlechterung in diesen Gebieten zu vermeiden. Im Auslegungszeitraum können betroffene Waldeigentümer Hinweise oder Anmerkungen zum Fachbeitrag Wald an das Forstamt richten.

Diese Planung der erforderlichen Maßnahmen in den Natura 2000 Gebieten dient dazu, die für Thüringen typische Natur- und Kulturlandschaft zu erhalten und die Artenvielfalt auch für kommende Generationen nachhaltig zu sichern.

Der Fachbeitrag Wald kann vom **31.08. bis 28.09.2018** per telefonischer Anmeldung (036603 71499-0) im Thüringer Forstamt Weida, Betriebsteil Altenburg, An der Försterei 1, 04603 Nobitz, eingesehen werden.

gez. Schröder
Forstamtsleiter

Fockendorf

Bekanntmachung – Anhörung

Die Gemeinde Fockendorf beabsichtigt eine Teileinziehung der Gemeindestraße „Ortsverbindung Fockendorf – Serbitz / Thräna“ (siehe Lageplan).

Die Gemeinde ist Eigentümer und Straßenbaulastträger des genannten Straßenbereiches.

Die Einschränkung betrifft Fahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse über 3,5 Tonnen, einschließlich ihrer Anhänger und für Zugmaschinen. Ausgenommen sind PKW und Kraftomnibusse (VZ: 253), in 200 Metern (ZZ: 1004-32). Für Land- und Forstwirtschaft bleibt der Verkehr frei (ZZ: 1026 – 38).

Begründung:

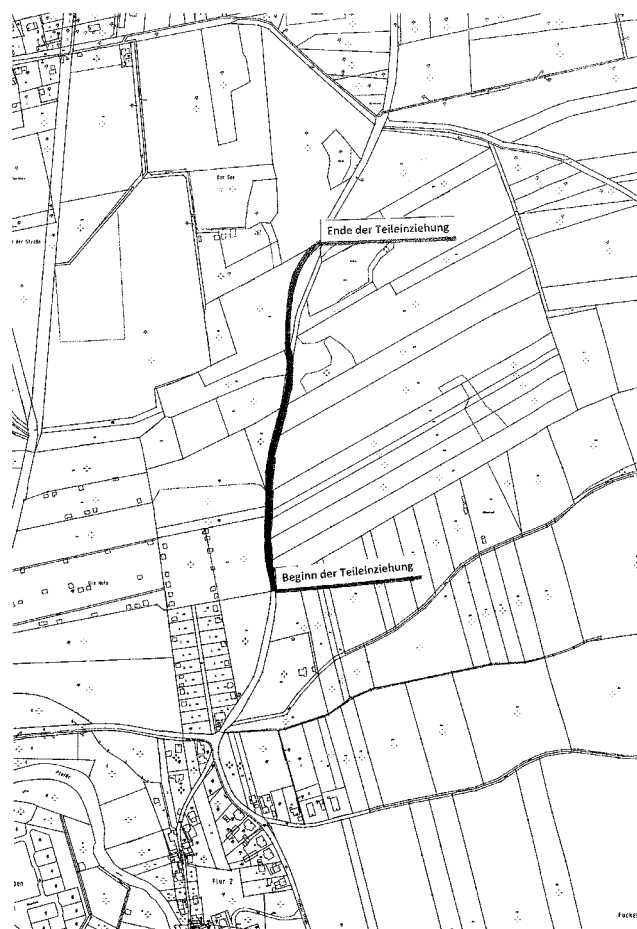
- Die Straße wurde nicht grundhaft ausgebaut und ist für den ständigen LKW-Verkehr nicht geeignet (4 Meter Breite).
- Die Straße verfügt über keine Borden.
- Die Gemeinde Fockendorf ist Eigentümer des Flurstückes Gemarkung Fockendorf, Flur 4, Flurstück 255/2.
- Der Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Fockendorf.
- Jedermann hat die Möglichkeit, sich bis zum 30.11.2018 schriftlich zu dieser Teileinziehung zu äußern. Anschrift: VG „Pleißenau“ Treben, Ordnungsamt, Breite Straße 2, 04617 Treben.

K. M. Jähniß

Jähniß, Bürgermeister



Anlage: Flurkarte (auszugsweise) unmaßstäblich



Treben

Bekanntmachung – Anhörung

Die Gemeinde Treben beabsichtigt eine Teileinziehung der Gemeindestraße „Ortsverbindung Serbitz – Thräna“ (siehe Lageplan).

Die Gemeinde ist Eigentümer und Straßenbaulastträger des genannten Straßenbereiches.

Die Einschränkung betrifft Fahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse über 3,5 Tonnen, einschließlich ihrer Anhänger und für Zugmaschinen. Ausgenommen sind PKW und Kraftomnibusse (VZ: 253) in 200 Metern ZZ: 1004-32). Für Land- und Forstwirtschaft bleibt der Verkehr frei (ZZ: 1026 – 38).

Begründung:

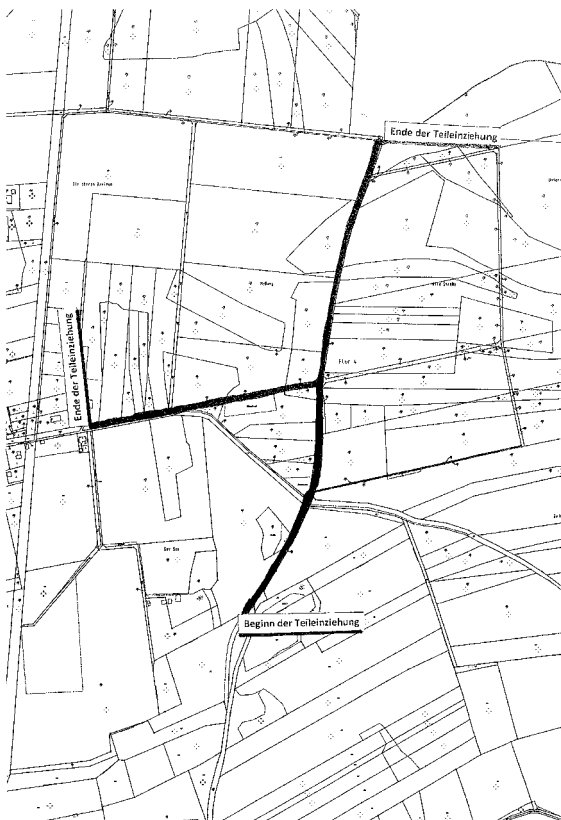
- Die Straße wurde nicht grundhaft ausgebaut und ist für den ständigen LKW-Verkehr nicht geeignet (4 Meter Breite).
- Die Straße verfügt über keine Borden
- Die Gemeinde Treben ist Eigentümer der Flurstücke, Gemarkung Serbitz, Flur 4, Flurstücke 339/1, 339/2, 343/2, 343/3, 343/4, 343/5 und 359/1.
- Der Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Treben
- Jedermann hat die Möglichkeit, sich bis zum 30.11.2018 schriftlich zu dieser Teileinziehung zu äußern. Anschrift: VG „Pleißenaue“ Treben, Ordnungsamt, Breite Straße 2, 04617 Treben.

Hermann

Hermann, Bürgermeister



Anlage: Flurkarte (auszugsweise) unmaßstäblich



Auf Grund eines Verfahrensfehlers wird nachstehende Bekanntmachung wiederholt

Bekanntmachung der Gemeinde Treben zur öffentlichen Auslegung

Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Serbitz gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Auf Grund eines Verfahrensfehlers wird diese Bekanntmachung wiederholt.

Der Gemeinderat Treben hat mit Beschluss vom 17.07.2018 (Beschluss Nr.: 182/23/2018) den Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Serbitz, bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung, in der Fassung vom Juli 2018 gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Durch die Klarstellungssatzung nach § 34 (4) Nr. 1 BauGB werden die Grenzen für Innen- und Außenbereich klar definiert.

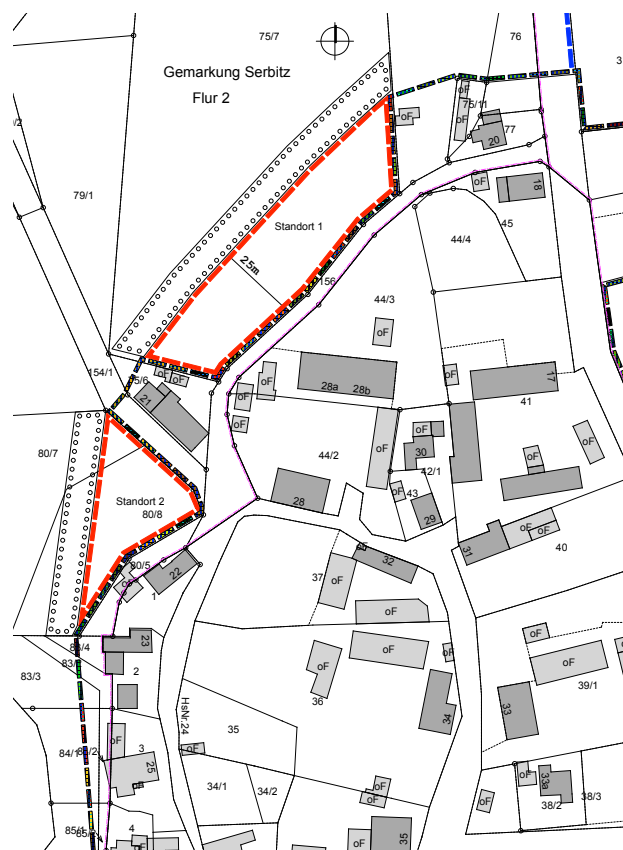
Die Ergänzungssatzung nach § 34 (4) Nr. 3 BauGB umfasst die Einbeziehung von zwei Außenbereichsflächen, der Gemarkung Serbitz, Flur 2

a) Standort 1: Flurstück 75/7 (Teilfläche)

b) Standort 2: Flurstück 80/8

in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile nach § 34 (1) bzw. (2) BauGB und führt damit zur Erweiterung des Innenbereiches.

Die Lage der Ergänzungsbereiche ist aus folgendem Lageplan ersichtlich:



Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Serbitz, einschließlich Begründung in der Fassung vom Juli 2018 liegt in der Zeit vom

10. September bis 10. Oktober 2018

in der VG „Pleißenaue“, Bauamt, Breite Straße 2, 04617 Treben, während der Dienststunden

Mo., Mi., Do. 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag 09:00 – 11:30 Uhr

zu jedermann Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB von jedermann Anregungen und Bedenken zu den Entwurfsunterlagen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Serbitz gemäß § 4 a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Treben, den 31.08.2018



gez. Hermann, Bürgermeister



– Ende amtlicher Teil –

– Nichtamtlicher Teil –



Termine der Energieberatung im September 2018

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen in Altenburg findet jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, von 15:00 bis 18:00 Uhr, in der Dostojewskistraße 6 statt.

Donnerstag, 06.09. und Donnerstag, 20.09.2018,
jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Beraten wird zu den Themen Heiztechnik, Erneuerbare Energien (Solarthermie, Photovoltaik, Biomasse), Wärmedämmung, Schimmel, Stromsparen im Haushalt sowie Wechsel des Strom- oder Gasanbieters.

Die Beratung kostet 5,00 Euro. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 555140 vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Radtouren im September

Sonntag, 02.09.2018 52 km hügelig
13:00 Uhr Hohenmölsen (Herbstmarkt)

Mittwoch, 05.09.2018 115 km hügelig
09:00 Uhr Leisnig

Sonntag, 09.09.2018 45 km wellig
13:00 Uhr Rötha/Kahnsdorf

Mittwoch, 12.09.2018 74 km wellig
Auto/Rad Rundtour Goitzsche
und weitere 13 Seen

Sonntag, 16.09.2018 29 km hügelig
13:00 Uhr Rositz (Kirmes)

Mittwoch, 19.09.2018 104 km wellig
09:00 Uhr Luppemündung in Saale

Sonntag, 23.09.2018 39 km wellig
13:00 Uhr Pahna + Fockendorf

Mittwoch, 26.09.2018 102 km hügelig
09:00 Uhr Leisling/Schönburg (Saaleradweg)

Samstag, 29.09.2018 28 km wellig
13:00 Uhr Würschwitz (Herbstfest Weingut Triebe)

Vorschau:

Mittwoch, 03.10.2018 86 km flach
09:00 Uhr Auensee/Schloßpark Lützenscha

Samstag, 06.10.2018
Wandern in der Sächsischen Schweiz

Änderungen vorbehalten • Gefahren wird nur bei „Radfahrwetter“ • Jeder kann mitfahren • Pausen garantiert, Einkehr möglich • Startpunkt jeweils Lucka, Bornaer Straße 16 • Alle Touren sind kostenlos

Klaus Mertes, Tel. 034492 40471, mertesklaus@web.de

Gasthof und Pension



Serbitzer Hof

Nr. 16 • 04617 Treben OT Serbitz
Tel.: 034343 51482

In unserem Restaurant mit seinem gutbürgerlichen Flair finden Sie deftige, leckere oder raffiniert-einfache Gerichte unserer vorwiegend thüringischen-sächsischen Küche.

Lassen Sie sich überraschen und verwöhnen!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.serbitzerhof.de

Öffnungszeiten

Mo., Do. und Fr., 17:00 – 21:00 Uhr | Dienstag und Mittwoch geschlossen
Sa. und So. 11:00 – 14:00 Uhr und 17:00 – 22:00 Uhr

Beratung * Service * Montage

Sicherheitstechnik

Schuster
0177-7423308
03447-833208

Matthias Schuster, Luckaer Str. 23, 04603 Windischleuba

Alarm- und Brandmeldeanlagen

„Ich bin wie ich bin,
ich bekomme das hin!“

Mit diesem Spruch starte ich
in mein erstes Schuljahr.

Für die überbrachten Glückwünsche
möchte ich mich
recht herzlich bedanken.

Euer **Julian Maximilian Arlt**

Gerstenberg, 11. August 2018



Mit Kindergarten ist jetzt Schluss,
weil ich nun ganz viel Lernen muss!

Ganz lieben Dank für die vielen
Glückwünsche und Geschenke
zu meiner **Einschulung**
am 11. August 2018

Euer **Hannes**
aus Gerstenberg



Bäder & Heizungsbau Siegel

- **Bäderbau**
- **Sanitäranlagen**
- **Heizungsanlagen**

Inh. Henry Siegel
Karl-Liebkecht-Str. 3 a
04565 Regis-Breitungen

Tel.: 034343 52544 Mobil: 0157 71452786
Fax: 034343 918149 E-Mail: henrysiegel@web.de

Zukunft mit System

SANITÄR · HEIZUNG
GRASHOFF

Innungsfachbetrieb
04617 Treben/Primmelnitz 4
Tel. 034343 51 931 · 0172 62 72 033
www.heizung-grashoff.de

Anlässlich meines
Schulanfangs

möchte ich mich bei meiner Familie,
Verwandten, Freunden, Bekannten
und Nachbarn für die zahlreichen
Glückwünsche und Geschenke
ganz herzlich bedanken.

Besonderer Dank geht an
Janine vom Friseurteam Leder
für die tolle Frisur und das
Team der Gerstenquelle
für das leckere Essen.

Eure
Meggie Thiele

Plottendorf, im August 2018



Ich sage Danke
für alle Glückwünsche, Blumen
und Geschenke zu meinem
80. Geburtstag.

Ein besonderer Dank
unseren Kindern mit Familien,
allen Verwandten, Bekannten, Freunden,
Nachbarn, der Agrargenossenschaft
Gerstenberg, der Gemeinde Fockendorf,
der Volkssolidarität, der SG Fockendorf e. V.
sowie der Gaststätte Wappler
für die gute Bewirtung.

**Lieselotte
Krosse**

Fockendorf,
im Juli 2018



Spätsommer



Gemeinde Fockendorf

mit den Ortsteilen Fockendorf und Pahnä

Achtung!

Friedhof Fockendorf

Die Hecken auf dem Friedhof sind bis **26. Oktober 2018** zu verschneiden.

In den Reihen der Urnengräber sollte sich auf eine gleichmäßige Heckenhöhe geeinigt werden. Absprachen untereinander oder mit der Friedhofsverwaltung sind erforderlich.

Nach diesem Zeitpunkt erfolgt der Heckenschnitt **kostenpflichtig für die Nutzungsberechtigten** durch die Gemeinde Fockendorf.

gez. Jähniq

Bürgermeister



Neues von der Volkssolidarität

Einladung

Zu unserer nächsten Veranstaltung, diesmal erst am 3. Dienstag des Monates, **am 18. September 2018**, laden wir alle Senioren und Seniorinnen recht herzlich ein.

Wie immer, **um 15:00 Uhr**, im Gasthof Wappler.

Es erwartet uns ein sportlicher Nachmittag der „anderen Art“. Wir hoffen auf einen guten Besuch!

Der Vorstand



**Fliesen
Fritzsche**
Thomas Fritzsche
Fliesenlegermeister
**Besuchen Sie unsere
eigene Ausstellung!**

Beratung • Verlegung • Verkauf
Kleinstreparaturen • Natursteinverlegung
Putz- und Mauerarbeiten
Wohnungsum- u. -ausbau
3-D-BADPLANUNG

Dorfring 19
OT Pähnitz/04603 Windischleuba
Tel. 03447/891762
www.fliesenfritzsche.de



Gaststätte „Am Stausee“

Restaurant • Terrasse • Biergarten • Ferienwohnung
Stausee 1, 04617 Fockendorf bei Altenburg/Thür.
Tel. 034343 51924 • www.stausee-fockendorf.de

Sonntag, 23. September 2018,
ab 10:00 Uhr, großer Weihnachtsbasar

Schwibbögen, Räuchermännchen, Nussknacker, Pyramiden u. v. m.

Konzerte 2018

15:00 bis 17:00 Uhr

Sonntag, 2. September Schnaudertaler Musikanten
Sonntag, 9. September Blaskapelle Froburg
Sonntag, 16. September Jugendblasorchester Lucka
Sonntag, 23. September Duo Roland Peth

Schnitzelwochen vom 8. bis 23. September 2018

Dienstag, 4. September 2018: TANZ-TEE von 15:00 bis 19:00 Uhr

Haben Sie Ihre Familienfeier für 2019 schon geplant ?

Gemeinde Gerstenberg

mit den Ortsteilen Gerstenberg und Pöschwitz

Hallo Frauen und Männer ab 60!

Der Bürgermeister lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner ab dem 60. Lebensjahr von Gerstenberg und Pöschwitz zu einer Geburtstagsfeier ein. Eingeladen sind alle, die in der Zeit zwischen dem 20. März bis 24. September 2018 Geburtstag hatten bzw. haben.



Die Geburtstagsfeier findet am **24. September 2018, um 15:30 Uhr**, in der Begegnungsstätte Gerstenberg statt.

gez. Schröder

Bürgermeister



Neues von der Volkssolidarität

Unser Sommerfest

Am 9. Juli dieses Jahres fand wieder unser jährliches Sommerfest statt.

Das Wetter war herrlich, so war es folgerichtig, dass sich die Stühle im Biergarten der „Gerstenquelle“ sehr schnell füllten. Darunter waren auch etliche Nichtmitglieder. Darüber freuen wir uns besonders, denn es ist eine Anerkennung unserer Arbeit. Noch mehr würden wir uns natürlich freuen, wenn dieser oder jener sich noch zum Eintritt in unsere Ortsgruppe bewegen ließe.



Unsere Margit hatte mit ihrem Team wieder ein Buffet vom Feinsten hergerichtet. Herzlichen Dank an alle, die daran mitgewirkt haben. So wurde erst einmal nach Herzenslust gegessen, getrunken und die Neuigkeiten im Dorfgeschehen ausgiebig erörtert und besprochen.

Dann trat er auf, der „Hausmeister“. Mit Witz, Humor und Gesangseinlagen brachte er uns ein und das andere Mal zum Lachen. Im Allgemeinen hat das Programm gefallen. Mit viel Beifall wurde der Hausmeister wieder verabschiedet.



Wir wollen unsere eigenen Sommerfeste unbedingt beibehalten, auch mit einem guten Programmteil. Wir wären daher für jeden Hinweis dankbar, denn es wird zunehmend ein Problem, mit unseren geringen finanziellen Möglichkeiten geeignete Künstler zu verpflichten.

Helmut Engert

Auf zwei Veranstaltungen möchten wir noch hinweisen

1. Am 4. September 2018 findet in den Räumen der Volkssolidarität in der Pappelstraße in Altenburg unter dem Titel „Notizen aus dem Muttiheft“ eine Kabarettveranstaltung statt.

Der Künstler heißt Erik Lehmann und der Eintritt kostet 14,90 Euro. Ab 14:00 Uhr ist Kaffeetrinken möglich.

Wer daran teilnehmen möchte, meldet sich bitte bei Jutta Heinke (Tel. 4881903) an.

2. Am 22. Oktober 2018 fahren wir zum Schlachtfest nach Würchwitz in das Weingut Triebes. Abfahrt ist 11:00 Uhr an der Bushaltestelle Gerstenberg.

Mitglieder zahlen 27,00 Euro und Nichtmitglieder 32,00 Euro. Auch hier ist die Teilnahme bei Jutta Heinke anzumelden.

Wohnungsangebote der Gemeinde Gerstenberg

Wohnungstyp: 2-Raumwohnung
Wohnfläche: 40,07 qm oder 47,78 qm
Bezugsfrei: Sofort
Objektzustand: Saniert
Kaltmiete: Junges Wohnen bis Vollendung 27. Lebensjahr
– „Halber Mietpreis“ 2,25 € pro qm
BK: ca. 40,00 €
HK: ca. 85,00 €
Ausstattung: Bad mit Fenster und Wanne | Küche und Bad gefliest | Klingel/Sprechanlage | Hausmeisterdienst mit Hausordnung | Fernsehanschluss – Primacom | Freie Parkplatzwahl
Zu erfragen: VG „Pleißenaue“, Breite Straße 2, 04617 Treben
Tel. 034343 70326 oder 7030

Heizung - Lüftung Sanitär - Wartung

Olaf Peters
Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

Tel. 034343/54274 • Funk 0171/7133477
Dorfstr. Nr. 11 • 04617 Fockendorf/OT Pähna

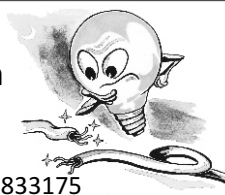
opheizung@gmx.de

Elektro Reim

Elektromeister Maik Reim

Knausche Str. 7
04617 Gerstenberg

Mobil: 0177 8071583 | Fax: 03447 833175
e-mail: maik-reim@t-online.de



NICOLAUS & PARTNER

INGENIEUR GbR



... Ihr Partner für

WERBUNG - DRUCK - KOMMUNIKATION

Digitaldruck

Layout und Realisierung

Amts- und Mitteilungsblätter

Visitenkarten

Geschäftspapiere

Folien, Planen und Aufkleber

Plakate und T-Shirts

Telefon und Computer

TV und Internet

Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506

E-Mail: NICOLAUS-Partner@t-online.de

Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz

Gemeinde Haselbach

Information zur Straßenbeleuchtung

Bereits im Jahr 2016 wurden, zum Zweck der Energieeinsparung, alle vorhandenen Straßenleuchten (168 Stück) in der Ortslage Haselbach auf LED-Leuchtmittel umgerüstet und mit Finanzhilfen von Bund und Land zu 100 % gefördert.

Im Ergebnis führte dieses Vorhaben innerhalb von zwei Abrechnungsjahren (April 2016 – April 2018) zu einer Senkung des Energieverbrauchs von rund 22.000 kWh.

Als Anschluss an diese Maßnahme soll in diesem Jahr in der Fabrikstraße in Haselbach eine neue Straßenbeleuchtung inklusive der Erweiterung bis zur Höhe des Schützenhauses (sechs Leuchtstandorte) errichtet werden.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich Anfang September 2018 beginnen und von der Firma MF Elektrotechnik GmbH aus Haselbach ausgeführt.

Diese Maßnahme wird anteilig (57 %) durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages sowie den Freistaat Thüringen gefördert.

Haselbach, den 27.08.2018

gez. Gilge, Bürgermeister



Veranstaltungen im Oktober auf der Kohlebahn

6. Oktober 2018 – Bockbierfahrt auf der Kohlebahn

Am 6. Oktober 2018 findet wieder unsere beliebte Bockbierfahrt statt. Genießen Sie die gemütliche Zugfahrt durch die Herbstlandschaft des idyllischen Schnaudertals. Bockbier und eine leckere Schlachteplatte laden bei einem Halt im Saloon der Westernstadt Haselbach zum Verweilen ein.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bitten wir um Vorbestellung. Die Abfahrtszeiten der Züge sind 15:30 Uhr ab Meuselwitz und die Rückfahrt ist 17:30 Uhr ab Regis-Breitungen.

13. und 14. Oktober 2018 –

12. Große Modellbahnausstellung im Lokschuppen der Kohlebahner in Meuselwitz

Am Wochenende vom 13. bis 14. Oktober 2018 findet auch in diesem Jahr unsere Große Modellbahnausstellung statt, jeweils in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr. Sie jährt sich nun schon zum 12. Mal. Zahlreiche Aussteller zeigen wieder ihre Anlagen der verschiedenen Spurweiten und Epochen von Spur N bis Gartenbahn. Unser Höhepunkt an diesem Tag wird die große Lego-Bahn sein. Zu sehen gibt es unter anderem eine große HO-Anlage und zwei Heimanlagen in TT und vieles mehr. Lassen Sie sich einfach überraschen.

Unsere Kohlebahn fährt an beiden Tagen 13:00 und 16:30 Uhr ab Meuselwitz und ab Regis-Breitungen 14:00 Uhr. Ein Imbissangebot sorgt für das leibliche Wohl der Teilnehmer.

Informationen unter:

E-Mail: kohlebahn.meuselwitz@freenet.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag, von 09:30 bis 14:30 Uhr

Telefon: 03448 752143 oder 03448 752550

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserem Kameraden und langjährigen
Wehrleiter

Rudolf Schellenberg

der am 16. Juli 2018
im Alter von 82 Jahren von uns ging.

Wir werden ihm sein Andenken
in Ehren halten.

Im Namen aller Feuerwehrangehörigen

René Huhnke
Ortsbrandmeister FF Haselbach

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“

Ein Rückblick auf das letzte KITA-Jahr der Schulanfänger

„Alle Kinder lernen lesen ...“, so heißt es in einem wunderschönen Lied für die Schulanfänger. Die ersten Wochen sind nun schon im Schulalltag gelebt. Doch wir hatten ja versprochen, Sie an der aufregenden Zeit vorm Schulanfang teilhaben zu lassen.

Die Aufregung für Eltern und Kinder ist immer groß, wenn das letzte Kindergartenjahr beginnt. Ganz besonders wichtig sind natürlich die Schulanmeldung und die Schuluntersuchung.

Aber die schönsten Höhepunkte sind zum Beispiel das heimliche Basteln der Zuckertüten für unsere Schulanfänger. Die Eltern basteln mit viel Geduld, Liebe und Mühe wunderschöne Zuckertüten, welche die Kinder zu ihrem Zuckertütenfest ernten. Unser Abschlussfest fand dieses Jahr im „Irrgarten der Sinne“ am Lindenvorwerk statt. All unsere Sinne waren im Irrgarten gefragt. Dieser wunderschöne, mit viel Liebe zum Detail gepflegte Garten forderte die Kinder zum Spielen, Denken und Wetteifern heraus. Im Anschluss unserer Erkundungen erhielten wir uns bei einem gemütlichen Grillabend und die Kinder bekamen ihre Zuckertüten und Portfolios. Müde, geschafft, glücklich und ein bisschen traurig verabschiedeten wir uns von unseren Schützlingen, Eltern, Großeltern und Verwandten.



Zwischen Zuckertütenbasteln und Zuckertütenfest lagen noch viele unvergessliche Höhepunkte. Wir waren zur Besichtigung auf dem Flughafen Leipzig/Halle. In der Lesenacht gab es viele spannende Geschichten und eine Nachtwanderung. Die Besichtigung des Kuhstalls in Gersberg war ein beeindruckendes Erlebnis. Die Kinder konnten ein wenige Minuten altes Kälbchen bewundern. Weitere Highlights waren der Besuch des Mauritiums, die Sportfeste in Fockendorf und Altenburg sowie die Veranstaltung „Sicherheit braucht Köpfchen“, organisiert von der Sparkasse Altenburg.

Wie Sie sehen, bei uns ist immer was los. Es wird nie langweilig – und unsere nächsten Höhepunkte sind schon in der Planung!

Wir wünschen unseren frischgebackenen Schülern viel Spaß beim Lernen und sagen Tschüss bis bald!

Eure KITA

Aus dem Vereinsleben der Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V.

Ein geplanter Arbeitseinsatz fand am 21. Juli 2018 statt. Im Schützenhaus wurden Sicherheits- und Elektroarbeiten durchgeführt. In Vorbereitung der Westerntage wurde im Schießstand in der Westernstadt der Fußballen neu gemacht und das Dach erneuert.

Die Kreismeisterschaft KK-Pistole/Revolver wurde am 21. Juli 2018 in Rositz ausgetragen.

Dabei belegten in der:

- Herrenaltersklasse mit Pistole
 1. Platz – Thomas Gutschker
- Herrenklasse mit Pistole
 2. Platz – Dr. Gunter Ebert
- Herrenklasse mit Revolver
 1. Platz – Dr. Gunter Ebert
- Herrenaltersklasse mit Revolver
 1. Platz – Thomas Gutschker

Bei der Kreismeisterschaft KK-Gewehr mit Zielfernrohr in Schmölln am 11. August 2018 nahmen vom Verein Thomas Gutschker, Hans-Jürgen Gutschker und Rocco Hofmann teil.

Auch in diesem Jahr nahmen wir als Verein an der Mitgestaltung des nunmehr 20. Westerntages auf der Kohlebahn am 18. und 19. August 2018 teil.

Zusätzlich zu unserem Armbrustschießstand betrieben wir wieder den Luftgewehrschießstand. An diesem konnte man auf Blumen, auf eine Scheibe oder auf den „Laufenden Keiler“ schießen.

Auch gab es ein Softgewehr für Kinder, mit welchem sie ihre Treffsicherheit auf eine Scheibe testen konnten.

Der beste Schütze am Armbrustschießstand war am Samstag Lars Händel. Den 2. Platz belegte Enrico Sportbert und den 3. Platz Beate Zimmermann.

Am Sonntag erkämpfte sich den 1. Platz wiederum Lars Händel, den 2. Platz Karsten Kamprad und den 3. Platz Jens Döbel.



Die ersten drei Plätze am Samstag



Beim Schießen mit dem Luftgewehr auf eine Scheibe war am Sonntag der beste Schütze René Lienert, gefolgt von Nadine Wrba und Markus Kaminski.



Die Besten beim Luftgewehrschießen auf eine Scheibe

Außerdem konnten die Kinder wieder mit Dartpfeilen auf Luftballons schießen. Für ihre Treffer bekamen sie kleine Präsente und Süßigkeiten.



Am Dartpfeil-Schießstand

Die Schützen mit Sprengstofferlaubnis fuhren wieder auf den Zügen mit, um diese mit der Kanone gegen die Angreifer zu verteidigen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns an diesen beiden Tagen mit Präsenten für unsere Schießstände unterstützt haben.

Auch ein Dankeschön an Marlies, Sandra und Sylvia Gutschker für die tatkräftige Unterstützung auf dem Getränkewagen an beiden Tagen.

Karin Günther
Pressewart

Gemeinde Treben

mit den Ortsteilen Lehma, Plottendorf,
Primmelwitz, Serbitz, Trebanz und Treben

Der Rittergutsverein e. V. lädt ein zu

„The Wishing Well“

am Freitag, dem 28. September 2018,

ins Rittergut nach Treben

Einlass: 18:00 Uhr | Beginn: 19:00 Uhr | Eintritt: 20,- €

VVK: Karten unter 034343 7030



The Wishing Well

Die betörenden, üppigen und orchestralen Töne von The Wishing Well wecken eine außergewöhnliche Bandbreite von Emotionen. Die Kakophonie von dreistimmigen Harmonien, wehmütiger Geige und majestätischen Rhythmen verschmolzen mit starkem, fast schmerzhaft eindringlichem Gesang erzeugen eine unglaublich reiche und verzaubernde Mischung von Folk, Pop und Rock.

Nach sechs gemeinsamen Jahren beeindruckten The Wishing Well mit erstaunlicher musikalischer Reife und bemerkenswertem Hintergrund. Ursprünglich aus Australien stammend, lebt die Band seit 2008 „on the road“. 2012 tourte sie für acht Monate durch Großbritannien, Europa und Australien.

Während ihrer fast episch anmutenden acht monatigen Tour durch das Vereinigte Königreich und Europa trat u. a. The Wishing Well beim Montreux Jazz Festival (Schweiz), Labadoux Festival (Belgien), Open Flair Festival (Deutschland), dem Edinburgh Fringe Festival (Schottland), Skagen Festival (Dänemark) und Nibe Festival (Dänemark) sowie auf hunderten eigenen Konzerten auf.

Seit ihrer Gründung hat die Band drei Alben aufgenommen: „Life on the Border“ (2008) und „Fire in the Valley“ (2010) und „Black Dragon River“ (2014), von denen fast 50.000 Exemplare in totaler Eigenregie verkauft wurden. Eigenregie bedeutet Clubs, Festivals und die von der Band geliebte und intensiv ausgelebte Straßenmusik mit sieben Musikern inkl. drei Streichern!



CELEBRATING
THE RELEASE OF
THEIR 4TH CD
"LIVE IN GERMANY"

Leadsänger und The Wishing Well Mastermind Jai Larkan hat für das aktuelle Line-Up eine multikulturelle Musiker-Community zusammengestellt. Aktuell sind sie sieben Bandmitglieder, die aus Australien, den USA, England, Schottland, Irland, Spanien und Italien stammen. Vor The Wishing Well arbeitete Jai als Musiker u. a. mit Künstlern wie Bob Geldof, Andy White, Liam O'Maonlai und Tim Finn.

Dacharbeiten aller Art	
Fassadenbekleidung	
Spenglerarbeiten	
Dachdeckermeister Armin Walter Dorfring Nr. 13 • 04603 Pähnitz Tel./Fax 03447/834751 • Mobil 0177/5383420	

Die Musik von The Wishing Well hat erstaunliche Textur und Tiefe, sie schraubt sich allmählich in schwindelnde Höhen, nur um nach kurzer Pause in einem orchestra- len Crescendo zu landen. Mit ihren überzeugenden und großartigen Arrangements, die sich um herrlich poeti- sche Texte spinnen, lösen sie bei den Zuhörern eine au- ßergewöhnliche Bandbreite von Emotionen aus.

Der melodischen Tradition von Peter Gabriel, Bruce Springsteen und die E Street Band, Dave Matthews Band und The Waterboys folgend, appellieren The Wishing Well an Liebhaber emotionaler Texte und Melodien. Ihre inspirierenden Live-Auftritte fesseln jedes Publikum und haben The Wishing Well bereits zu einer begeisterten und großen Fangemeinde auch in Europa verholfen.

Rivkah

—— Begegnungsstätte Treben und Lehma ——

Veranstaltungsplan September 2018

Dienstag, 4. September 2018 | 14:00 Uhr

Kaffeenachmittag in Treben, Unkostenbeitrag 2,- €

Mittwoch, 5. September 2018 | 14:00 Uhr

Romménachmittag mit Kaffee und Kuchen in Treben

Donnerstag, 6. September 2018 | 14:00 Uhr

Klößelnachmittag mit Kaffee und Kuchen in Lehma

Dienstag, 11. September 2018 | 14:00 Uhr

Romménachmittag mit Kaffee und Kuchen in Treben

Donnerstag, 13. September 2018 | 14:00 Uhr

Klößelnachmittag mit Kaffee und Kuchen in Lehma

Dienstag, 18. September 2018 | 14:00 Uhr

Veranstaltung der Volkssolidarität

Mittwoch, 19. September 2018 | 14:00 Uhr

Romménachmittag mit Kaffee und Kuchen in Treben

Donnerstag, 21. September 2018 | 14:00 Uhr

Klößelnachmittag mit Kaffee und Kuchen in Lehma

Dienstag, 25. September 2018 | 14:00 Uhr

Romménachmittag mit Kaffee und Kuchen in Treben

Donnerstag, 27. September 2018 | 14:00 Uhr

Klößelnachmittag mit Kaffee und Kuchen in Lehma

Änderungen vorbehalten!

Muttifrühstück

Ich möchte noch einmal recht herzlich alle Eltern von Kleinkindern in der VG „Pleißenaue“ zum Muttifrühstück einladen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Begegnungs- stätte bei Frau Koch unter 0152 27938384 oder bei Frau Scheibner unter 034343 70324.

Muttifrühstück: montags, von 09:00 bis 10:00 Uhr
oder mittwochs, von 09:00 bis 10:00 Uhr.

Anke Koch, BGS Treben

naterger e. V. Ostthüringen



— Neues von der Volkssolidarität —

Nach längerer Sommerpause

laden wir für den **18. September 2018, um 14:00 Uhr**, zu einem interessanten Nachmittag ein. Der Imker Herr Stopfkuchen aus Regis-Breitungen berichtet von seiner Arbeit mit den Bienen und bietet auch Honig zum Kauf an. An dem Tag wollen wir auch die Wahlversammlung durchführen.

Das Weingut Schulze, das zum Saale-Unstrut-Gebiet ge- hört, lädt uns am 23. Oktober 2018, um 14:00 Uhr, im Rahmen unseres Herbstfestes zu einer Weinverkostung ein.

Unsere Veranstaltungen finden wie gewohnt in der Be- gegnungsstätte im Rittergut Treben statt.

Bis dahin hoffen wir mit Ihnen auf das Ende der heißen, trockenen Zeit.

Der Vorstand

13. Funkentrainingslager in der Feuerwehr Fockendorf

Dieses Jahr konnten wir nun schon das 13. Trainingslager für die Funkengarde des FC Trebenia veranstalten. Mit neuer Location trainierten wir das Wochenende vom 29. Juni bis 1. Juli 2018 in und an der Feuerwehr Fockendorf.

Wir trafen uns am Freitag, um 17:00 Uhr, und bezogen zunächst erst einmal unsere Schlafquartiere. Alle wa- ren schon ganz gespannt, was uns wohl in den nächsten beiden Tagen erwarten würde, sodass der Abschied von den Eltern nicht schwerfiel.

Während einer kurzen gemeinsamen Erwärmung trudel- ten weitere Mitglieder unseres Vereines ein, die schon neugierig auf unsere diesjährigen Showtänze warteten, welche wir unserem kleinen Publikum natürlich gern präsentierten. Nach getaner „Arbeit“ war es Zeit für das Abendessen. Wir stärkten uns mit leckeren Schnittchen und Fingerfood.

Als Ansporn und Vorab-Belohnung für das kommende Training wurde eine Schnitzeljagd organisiert. Gleich nach dem Essen machten wir uns auf die Suche nach Hinweisen, die uns zum versteckten Schatz bringen wür- den. Diese führten unsere Funken in den Pannaer Forst. Doch es wurde uns nicht leicht gemacht: es galt kniff- lige Rätsel zu lösen und hoch oben an Wegweisern und Bäumen befestigte Hinweise zu erreichen. Nach einem langen, abenteuerlichen Fußmarsch stellte sich heraus, dass unser heißersehnter Schatz direkt vor unserer Nase lag – nämlich in der Feuerwehr. Alle freuten sich über die vielen Naschereien, Kreide zum Malen und über die Knicklichter.

Der Samstag begann sehr aktiv. Nach dem Wecken um 07:00 Uhr starteten wir gleich mit dem Frühsport. ▶

Um unsere Ausdauer zu verbessern, drückten wir uns auch nicht vor dem Joggen. Bei einer großen Runde über die Staumauer und zurück hielten alle super mit.



Nun hatten sich unsere Mädels ein ausgiebiges Frühstück mehr als verdient.

Anschließend standen wieder eine gemeinsame Erwärmung sowie ein intensives Showtanztraining in den einzelnen Gruppen auf dem Plan. Zwischendurch stärkten wir uns immer wieder mit Obst- und Trinkpausen.



Nach dem Mittagessen und der Mittagsruhe, die alle gut gebrauchen konnten, war es an der Zeit für Spiel und Spaß! Ball-, Wurf- und Angelspiele sowie die Wasserbombenschlacht begeisterten Klein und Groß. Doch das Highlight schlechthin war die große Hüpfburg, welche uns die Feuerwehr Fockendorf bereitstellte. Unsere mittleren Funken nutzten die freie Zeit aber auch, um mit ihren Trainerinnen Maxi und Vivian ihre diesjährigen

Showtanzkostüme zu gestalten.



Da das Wetter, wie jedes Jahr, auf unserer Seite war, durfte ein Eis natürlich nicht fehlen, bevor es dann zum Abendessen Leckeres vom Grill gab. Den Abend ließen wir gemütlich vor der Feuerschale mit Knüppelkuchen und Marshmallows ausklingen.

Das Aufstehen am Sonntag fiel niemandem besonders leicht, denn der Muskelkater setzte allen zu. Nach Frühstück und Frühstück wiederholten wir noch einmal unsere Showtänze, mit denen wir gut vorangekommen waren.

Außerdem besuchte uns am Vormittag unsere Schneiderin mit den fast fertigen Gardekleidern. Wir können es kaum erwarten, in der kommenden Saison darin zu tanzen.



Nun war das gemeinsame Wochenende aber auch schon so gut wie vorbei und Kofferpacken war angesagt, denn unsere Funkeneltern freuten sich schon sehr darauf, ihre Mädels wiederzuhaben.

Für uns war es wieder ein tolles, lustiges und vor allem erfolgreiches Trainingslager, was ohne die Unterstützung vieler fleißiger Helfer gar nicht möglich gewesen wäre.



Deshalb ein riesengroßes DANKESCHÖN an:

- die Freiwillige Feuerwehr Fockendorf für die Bereitstellung der schönen Räumlichkeiten samt Zubehör sowie fürs Auf- und Abbauen
- alle Funkeneltern für die zahlreichen Obst- und Gemüsespenden
- Anita und Jutta, die uns wie immer super mit Essen, Trinken und Naschereien versorgten – ihr seid uns jedes Jahr eine enorme Hilfe
- Stefan für die Rund-um-Unterstützung über das ganze Wochenende
- und Vanessa für die gut durchdachte Hauptorganisation und Planung sowie für die Gestaltung der Schnitzeljagd.

Für alle Interessierten: Trainingseindrücke und Bilder von unserem Aktiv-Wochenende sind auf unserer Facebook-Seite „Funkengarde FC Trebenia“ zu finden.

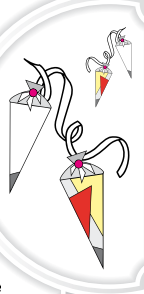
Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und verbleiben mit einem kräftigen „Fasching AHOI!“

Christina Staacke

Für die Glückwünsche und Geschenke zum **Schulanfang** möchten wir uns gemeinsam mit unserem Sohn Louis bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Euer Louis Schmöllern
Saskia Schmöllern und René Liche

Treben, August 2018



Gemeinde Windischleuba

mit den OT Bocka, Borgishain, Pähnitz, Pöppschen, Remsa, Schelchwitz, Windischleuba und Zschaschelwitz



Ballonweitflug

Anlässlich der 950-Jahr-Feier der Gemeinde Windischleuba gab es für die Kinder einen Luftballonweitflug-Wettbewerb.

Den Ballon, der am weitesten geflogen ist und in Fremdiswalde bei Grimma aufgefunden wurde, hat Charly Wehlte aus Windischleuba starten lassen. Charly ist deshalb der Gewinner des Ballonweitfluges und erhält einen Kino-Gutschein, der in der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“ abgeholt werden kann.

Gerd Reinboth, Bürgermeister

Begegnungsstätte Windischleuba

Rückschau

Im Monat Juli war Herr Seifert vom Bestattungshaus Christ in Begleitung von Rechtsanwältin Frau Stärk aus Borna zu Gast.

Herr Seifert hielt einen Vortrag zum Thema Bestattung, Begleitung und Vorsorge und im Anschluss Frau RA Stärk zum Thema Erben und Vererben. Das war wieder für alle Anwesenden eine sehr interessante und umfangreiche Thematik. Im Anschluss beantworteten beide noch viele gestellte Fragen. Recht herzlichen Dank an Herrn Seifert und Rechtsanwältin Frau Stärk. Ich glaube, im Namen aller Anwesenden zu sprechen.

Veranstaltungsplan September 2018

04.09.2018 | 09:00 Uhr Muttifrühstück
05.09.2018 | 13:30 Uhr Kaffee- und Spielenachmittag
20.09.2018 | 14:00 Uhr Kirchgemeinde
25.09.2018 | 09:00 Uhr Muttifrühstück
26.09.2018 | 13:30 Uhr gemütliche Runde, im Anschluss berichtet unser Bürgermeister Herr Reinboth „Neuigkeiten aus der Gemeinde Windischleuba“

Vorschau:

Am 24. Oktober 2018 ist Heilpraktikerin Frau Kresse zu Gast

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Windischleuba,
über eine rege Teilnahme zu den Themen-Nachmittagen würde ich mich freuen, für Anregungen und Wünsche seitens meiner Gäste bin ich immer offen.

Erklärung zum Muttifrühstück

Es findet einmal pro Woche ein Muttifrühstück statt, es ist nicht gemeint, dass eine Mutti zum Frühstück kommen soll. Die Muttis sind herzlich mit ihren kleinen/größeren Kindern eingeladen.

Einlass ab 18.30 Uhr

29.09.2018

Oktoberfest

Hax'n & Brez'n

11. in Serbitz

Maß-Bier Biergarten

Sound of Saara

Die Zwiebelgirls

Eintritt frei

Schönstes Dirndl 2018 gesucht

Festzelt beheizt!!!



↳ Licht- und Kraftanlagen ↳ Elektroheizungen
↳ SAT-Anlagen ↳ E-Check ↳ Telefonanlagen
↳ Blitz- und Überspannungsschutz ↳ EIB



**Elektroinstallationen aller Art
Betrieb der Elektroinnung**

Andreas Müller

Altenburger Straße 13 • 04617 Haselbach
Tel. 034343 51603 • Fax 034343 54718
Funk 0174 9016742

E-Mail: elektro.mueller.haselbach@googlemail.com

Die Muttis können in Ruhe Frühstück und sich untereinander in Gesprächen austauschen und die kleinen/größeren Kinder können spielen. Es sind Spielmatten und Spielzeug vorhanden. Die Unkosten betragen 3,00 Euro.

U. Ullmann BGS Windischleuba
naterger e. V. Ostthüringen



2,5-Raum-Wohnung, in Windischleuba,
Am Hohlweg, 56 m², Neubau, TG-Stellplatz,
großer Balkon, Bad mit Wanne, separates WC,
Keller, EBK auf Wunsch, neue Designböden,
ab sofort frei, 320 € + TG + NK,
provisionsfrei direkt vom Eigentümer,
Tel: 0171 9756972

Neues vom Ortschronisten

Als das Hochwasser 1942 den Stadt- und Landkreis heimsuchte

Die anhaltende Kälte im Januar und Februar brachte Eisfahrt und Hochwasser mit sich. Davon berichtet die Altenburger Zeitung.

Nachdem das Hochwasser vorüber war und die Bäche und Flüsse von Tag zu Tag ihren Wasserlauf gesenkt haben und auf den Wiesen und Feldern nur noch Pfützen übrig geblieben sind, gab es dazu einen Rückblick in der Altenburger Zeitung für Stadt und Land.

„In unserer Stadt entnahm man aus dem Brausen des Stadtbaches Tag und Nacht, dass die Blaue Flut riesige Wassermassen gen Altenburg vor schickte, die weder von den Hellwiesen noch vom Großen Teich aufgenommen werden konnten. Sie stauten sich infolgedessen zu solcher Höhe, dass in Altendorf und Kosma die Wege überflutet wurden und der Verkehr unterbunden war. Die Bewohner von Kosma, die in die Stadt mussten, sahen sich gezwungen, einen weiten, fast doppelt so langen Umweg einzuschlagen, der durch das Gleimchen, eine von Kosma nach der Geraer Straße ziehende Talsenke, hinaus auf die Landstraße führte. Auf der Hellwiese staute sich das Wasser dermaßen, dass es die Promenade am Großen Teich überflutete und zum Teich abfloss, dessen Wasser rasch stieg und die an den Ufern berstende Eisdecke ungefähr einen Meter hob, dass sie mit der Promenade in gleicher Höhe sich befand. Das Wasser drang auch in die Keller der Häuser ein.

Anders lagen die Verhältnisse in Kauerndorf und Rasephas. Dort ist durch langwierige Arbeit der deutsche Bach über-tunnelt worden. Der Tunnel konnte die Wassermassen nicht fassen und da sie nicht genügend durch die Bahnüberführung abfließen konnten, stauten sie sich zu solcher Höhe, dass sie die Gebäude des Heroldschen Rittergutes bis zu fast Meterhöhe umspielten und in die Scheune, Ställe und ins Wohnhaus eindringen. Die Bahnüberführung war für Fußgänger nicht zu passieren. In Rasephas wurden die tiefliegenden Häuser ebenfalls von der Flut heimgesucht. In einem Hause konnten die Bewohner tagelang das Haus nicht verlassen. Unterhalb des Dorfes ergossen sich die Wassermassen über das Gelände und bildeten nach Knau hinab einen weiten See. Der untere Teil dieses Dorfes wurde ebenfalls unter Wasser gesetzt, die Kinder konnten nicht zur Schule gehen. In Gerstenberg blieben die Kinder aus Unterzettzsch auch der Schule fern und die Kinder von Pöschwitz wurden auf Handwagen geladen und durch die Flut zur Schule befördert. Besonders schlimm sah es in Treben aus. Die neuerbaute Pleißenbrücke erwies sich für das Hochwasser zu niedrig. Es stieg so hoch, dass es sich links von der Brücke in das Dorf ergoss, während es sich rechts davon über den nach Fockendorf führenden Fahrweg und dann über die Leipziger Straße jenseits des Sägewerks der Pleiße wieder zuwälzte, um dann mit dem übervollen Mühlgraben und den Wassern des Gerstenbaches einen See bildeten, der sich bis Regis streckte. Auf den Dorfwegen in Treben stand oder flutete das Wasser in einer Höhe, dass die Wege nicht be-gangen werden konnten und die Verbindungswege nach Plot-tendorf und Trebanz gesperrt werden mussten. Nur mit Hilfe von Gespannen, die von den Bauern zur Verfügung gestellt wurden und von Kraftwagen der Fockendorfer Papierfabrik konnte der Verkehr einigermaßen aufrechterhalten werden. Recht fatal war es für drei Brautpaare, die vor ihrer Hochzeit standen und vom Hochwasser überrascht wurden. In dem einen Hause wurden die Gäste ins Haus getragen und dann saßen sie drinnen wie in einer Festung. Dem Bürgermeister blieb auch nichts anderes übrig, um in sein Haus zu gelangen, als auf einer außen angelehnten Leiter in seine, im 1. Stock ge-legenen Wohnung, durchs Fenster einzusteigen. Wer amtlich mit ihm zu tun hatte, musste den gleichen Weg gehen. Das Kleinvieh war gefährdet und wurde in höhere gelegene Räume gebracht, sogar bis auf den Oberboden. Ein paar Ziegen und Kaninchen konnten leider nicht gerettet werden. Das Wasser, dass nicht zum Mühlgraben abfließen konnte, suchte sich ei-nen Ausweg auf dem Fußweg nach der Kirche und gewann dadurch so eine Gewalt, dass der Pfad tief aufgerissen und ein Gebäude des Einwohners Lorenz, dass glücklicherweise nach dem vorjährigen Hochwasser mit massiven Grundmauern ver-sehen worden war, von neuem angegangen wurde. Während in einigen Häusern das Wasser zu den Fenstern hineinlief, so strömte es auf der anderen Seite heraus. So stand ein Bäcker in seinen Gummistiefeln vorm Backofen und verrichtete sein Handwerk. Wie die Pleiße auf dem ganzen Wege von Gößnitz bis Regis an unzähligen Stellen weite Uferstrecken weggeris-sen und überflutet hat, so auch unterhalb von Treben. Bäume und Büsche wurden fortgerissen. Die Strecke der Leipziger Straße unterhalb der Pleißenbrücke war so hoch unter Was-ser gesetzt, dass nur hochgebaute Kraftwagen sie befahren konnten. Auch Gößnitz bis Merlach wurden überflutet. Erst im vergangenen Jahr wurde ein Haus bei dem Hochwasser so beschädigt, dass ein Teil einstürzte und eine Frau dabei starb. Die größte Wasserfläche gab es zwischen der Neida-mühle, Zürcchau, Zehma, Saara, Selleris und Gardschütz, wo

die Sprotte sich in die Pleiße ergießt. Das Hochwasser hätte jedoch weit schlimmere Folgen haben müssen, wenn nicht zuvor 8 Tage lang Tauwetter geherrscht und den Schnee nur langsam zum Schmelzen gebracht hätte. Auf diese Weise hatte die Pleiße mit ihren Zuflüssen schon viel Wasser aus dem Gelände aufgenommen und abgeführt. Zum Glück sind bei dem Hochwasser von 1941, 1926 und 1909 keine Menschenleben zu beklagen.

Bei Gößnitz machten sich Kinder das Hochwasser zunutze, bestiegen eine große Wanne und gondelten lustig darauf los. Plötzlich sahen sie Fische und sie sprangen sofort heraus und erbeuteten eine große Anzahl, die sie dann brüderlich teilten. Bei Saara wurde ein Laichkarpfen gefangen von 11 ½ Pfund. Bei Treben wurden ebenfalls viele Fische gefangen und bei Serbitz gelang es einem 13jährigen Jungen 80 Gründlinge zu fangen. Auf diese Weise hat es in vielen Familien recht oft Karpfenessen gegeben. Nun bleibt nur noch zu hoffen, dass recht lange unser Land vom Hochwasser verschont bleibt“.

G. PrechtI, OrtschronistIn

Mitteilungen der Kirchgemeinden

Gottesdienste und Veranstaltungen

für das Kirchspiel Treben mit Windischleuba, Gerstenberg, Rasephas und Zschernitzsch

Monatsspruch für den Monat September:

„Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur das der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.“

Prediger 3,11

01.09.2018 – Samstag

11:00 Uhr Zschernitzsch, Festgottesdienst zum Dorf- und Kirchweihfest mit Bläsermusik

09.09.2018 – 15. Sonntag nach Trinitatis

„Alle eure Sorge werfet auf ihn, denn er sorgt für euch.“

1. Petrus 5,7

10:00 Uhr Windischleuba, Taufgottesdienst, Pfr. Falk Blüthner

15.09.2018 – Samstag

14:00 Uhr Treben, Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum, Past. Schenk

16.09.2018 – 16. Sonntag nach Trinitatis

„Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“

2. Timotheus 1,10

09:30 Uhr Zschernitzsch, m. Hlg. Am., Prädikantin Kamprath

10:45 Uhr Rasephas, m. Hlg. Am., Lektorin Ponitowski-Schmale

22.09.2018 – Samstag

17:00 Uhr Treben, Konzert mit Odette Linke, Josephine Linke und Irina Meier

23.09.2018 – 17. Sonntag nach Trinitatis

„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“

1. Johannes 5,4

10:00 Uhr Windischleuba, Erntedankfest, Past. Schenk

30.09.2018 – 18. Sonntag nach Trinitatis

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.“

1. Johannes 4.21

09:30 Uhr Zschernitzsch, Past. Schenk

14:00 Uhr Rasephas, Gemeindefest zu Erntedank

Am Sonntag, dem 7. Oktober 2018, um 10:15 Uhr, feiern wir einen musikalischen Erntedankgottesdienst in der Kirche Treben mit Orgelmusik von Herrn Friedbert Wank. Dazu laden wir sehr herzlich ein!

Gemeindekreise:

18.09.2018 | 14:30 Uhr Rasephas Pfarrhaus

13.09.2018 | 14:00 Uhr Senioren Zschernitzsch

20.09.2018 | 14:00 Uhr Windischleuba, Gemeindekreis im Gemeindehaus

Gottesdienst im Pflegeheim Plottendorf am 20. September 2018, um 10:00 Uhr

Zum neuen Schuljahr laden wir wieder sehr herzlich alle interessierten Kinder zum Kindernachmittag donnerstags, um 16:00 Uhr, mit Gemeindepädagogin Frau Brumme ein.

Konfirmandenunterricht:

Am Freitag, dem 21. September 2018, um 16:00 Uhr, beginnen wir mit dem Konfirmandenunterricht für Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klasse im Pfarrhaus in Treben. Auch dazu herzliche Einladung!

Herr, segne unsere Hände, dass sie empfangen und geben, dass sie festhalten und loslassen, dass sie anpacken und leiten, dass sie Zeichen geben und Schutz, dass sie berühren und heilen, dass sie beten und ruhen. Herr, segne unsere Hände, dass wir sie unseren Schwestern und Brüdern reichen.

Mit diesem kleinen Gebet seien Sie begrüßt!

Behüte Sie Gott! *Ihre Pastorin Elke Schenk*

Herzliche Einladung zu besonderen Zusammenkünften in der Kirche Bocka bzw. im Ev.-Luth. Kirchspiel Kohrener Land

02.09.2018 – 14. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Gottesdienst in Altmörbitz (Vikarin Claudia Heidig)

10:00 Uhr Gottesdienst in Rüdigsdorf mit Verabschiedung von Gem. Päd. Astrid Herdling (Vikarin Claudia Heidig/Pfr. M. Ellinger)

07.09.2018 – Freitag

19:00 Uhr Jubiläumskonzert anlässlich 470 Jahre Töpferhaus Arnold in der St.-Gangolf-Kirche Kohren-Sahlis

08.09.2018 – Samstag

18:00 Uhr Abendgottesdienst in Rüdigsdorf (Diakonin Christine Ruf)

09.09.2018 – 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Taufgottesdienst in Gndstein (Pfr. M. Ellinger)



- 10:00 Uhr Gottesdienst in Kohren-Sahlis mit der Rüstzeit aus Thalheim
 14:00 Uhr Kirchenbezirkstag in Borna mit Einführung des neuen Superintendenten, Dr. Jochen Kinder

16.09.2018 – 16. Sonntag nach Trinitatis

- 08:30 Uhr Gottesdienst in Bocka (Vikarin Claudia Heidig)
 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Gndstein (Vikarin Claudia Heidig)

23.09.2018 – 17. Sonntag nach Trinitatis

- 08:30 Uhr Gottesdienst in Rüdigsdorf (Pfr. M. Ellinger)
 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Altmöritz (Pfr. M. Ellinger)
 17:00 Uhr Sonntagsausklang in der Burgkapelle Gndstein

29.09.2018 – Samstag

- 10:00 Uhr Beginn 3. Michaelismarkt auf dem Pfarrhof in Kohren-Sahlis
 16:00 Uhr Konzert der Dresdner Gruppe chill-blue auf dem Pfarrhof, bei Regen in der St.-Gangolf-Kirche

30.09.2018 – 18. Sonntag nach Trinitatis

- 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Kohren-Sahlis mit Kirchenkaffee (Pfr. M. Ellinger)
 14:00 Uhr Erntedankgottesdienst in Bocka (Pfr. M. Ellinger)
 17:00 Uhr Sonntagsausklang in der Burgkapelle Gndstein „SAG LEISE SERVUS“ – Zum Abschluss des Sommers mit der Kantorei des Kirchspiels Kohren-Sahlis

Im September feiern wir wieder in unseren Kirchen das Erntedankfest. Auch wenn dieser „heiße Sommer“ eine große Herausforderung für Mensch, Tier und Pflanzenwelt war, wollen wir für das Dank sagen, was in unseren Gärten und auf den Feldern gewachsen ist.

Deshalb laden wir herzlich zu diesem Gottesdienst in unsere Kirche Bocka ein. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir wieder gemeinsam an der Kaffeetafel Platz nehmen und uns Kaffee und hausgebackenen Kuchen munden lassen. Sind Sie herzlich dazu eingeladen.

PS: Ausführliche Informationen zum Geschehen im Kirchspiel finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, das in den Kirchen ausliegt oder über unsere Kuratorin Frau Reißky erhältlich ist. Ebenso sind viele lohnenswerte Ereignisse über die Homepage des Landkreises Leipziger Land „kreuzfidel“ zu entdecken, nicht zu vergessen die Anzeigen in der Zeitung für den Altenburger Raum! Da gibt es viele besondere Konzerte zu entdecken sowie Hinweise auf weitere interessante Veranstaltungen.

Mit Ihren Fragen oder Anliegen können Sie sich an das Pfarramt in Kohren-Sahlis wenden (Tel. 034344 61209) bzw. direkt an Pfr. M. Ellinger (Tel. 034344 61406) oder die Kirchengemeindevertretungen vor Ort kontaktieren!

Mit herzlichen Grüßen im Namen aller ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter wünscht Ihr Pfr. Matthias Ellinger

Schulnachrichten

Grundschule Windischleuba

Dankeschön

Der Grundschulhort Windischleuba möchte sich herzlich bei Herrn Remus von der THÜSAC für den kleinen Ausflug mit dem Bus bedanken. Wir haben viel Technisches erklärt bekommen. Am Busbahnhof zeigte uns Herr Remus, wie man ordnungsgemäß in einen Bus ein und aussteigt, sowie das Verhalten im Bus. Auf dem THÜSAC-Gelände durften wir das Waschen und Tanken beobachten sowie einen Blick in die Werkstatt werfen.





Zum Abschluss bekamen alle Kinder und Erzieher noch ein leckeres Eis spendiert. Vielen Dank für dieses tolle Projekt.

Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an den örtlichen Sportverein.

Die Kinder und Erzieher des GS-Hortes Windischleuba

Ferienprogramm:

Für die Sommerferien hatten sich unsere Erzieher wieder viele tolle Sachen einfallen lassen. So gab es ein kleines Projekt zum respektvollen Umgang miteinander, mit anschließender Überraschung durch die THÜSAC. Wir besuchten die Straußenfarm. Hier lernten wir einiges über die Tiere und ihre ursprüngliche Herkunft.

Im Kino wurden wir in den Bann der kleinen Hexe gezogen. Wir fuhren mit dem Kohrener Landexpress zum Labyrinth der Sinne, hier gab es für uns und unsere Erzieher einige Aufgaben zu lösen und anschließend gab es eine kleine Stärkung.

Zu unserem Wasserspaß-Tag blieb niemand trocken. Auch die Erzieher wurden nicht verschont. Als Höhepunkt unternahm der Hort eine Reise zu den Indianern. Wir bastelten Bogen und Kopfschmuck und wir lernten einiges über das Leben der Indianer.

Den krönenden Abschluss machte das alljährliche Zelten auf dem Schulhof mit einer Nachtwanderung durch den Park Windischleuba.

Wir freuen uns auf die kommenden Ferien.

Die Kinder und Erzieher des GS-Hortes Windischleuba



**Bestattungsunternehmen
Kießling**

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 03447 8951864 • Mobil 0170 1069990

- ☛ alle Bestattungsarten
- ☛ Hausbesuche nach Absprache
- ☛ eigene Trauerrednerin ☛ Trauerfloristik
- ☛ Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 • 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de

Mo – Fr 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr | Sa nach VB

Ab sofort suchen wir **GERÜSTBAUER** (auch als Helfer)



Geyer Gerüstbau GbR • Tel. 036602 92058



Redaktion Prof. Dr. Dr. Eberhard Mensing

Wandern und Radeln – trotz Arthrose!

Jährlich werden in Deutschland rund 170.000 künstliche Kniegelenke implementiert. Aber soweit sollten Sie es nicht kommen lassen. Nahezu jede dritte Person über 45 Jahren und jeder zweite bei den Senioren ab 65 Jahren leidet an Arthrose. Als Betroffener sollten Sie sich nicht damit abfinden, denn es gibt Möglichkeiten der Therapie.

Bewegen Sie Ihre Gelenke dauerhaft ohne Belastung!

Zunächst sollten Sie die geschädigten Gelenke möglichst oft ohne Belastung bewegen, z. B. auf dem Rücken liegend dauerhaft „Luft-Radeln“! Dann rate ich Ihnen, Wander- und Radwege auszusuchen, die meistens flach sind. Für die Gesundheit der Gelenke sind damit ideale Voraussetzungen geschaffen. Gerade auf ebenen Wegen ohne Steigung kann man die Gelenke ohne Belastung dauerhaft bewegen und damit zu ihrer Gesunderhaltung beitragen. Sollte bereits eine Arthrose existieren, dann denken Sie auch an die Unterstützung des Bewegungs- und Heilungsprozesses durch das Vitamin D und K2!

Bei Arthrose – Bewegung ohne Belastung mit Debora plus K2!

Erst in den letzten Jahren haben Forscher (2017 Arch Osteoporos) die Bedeutung einer ausreichenden Versorgung der Knochen und ihrer Gelenke mit Vitamin D3 und K2 erkannt. Demnach bringt das Vitamin K2 erkennbar vielfältige positive Effekte auf die Gelenkknorpel und die Knochen bei Kniegelenk-Arthrosen. Außerdem ergab die Studie, dass die Knie-Arthrosen auch mit dem sogenannten „metabolischen Syndrom“ (Übergewicht, Bluthochdruck, Fett- und Zuckerstoffwechsel) verbunden sind. Empfohlen wird nachhaltiger Bewegung ohne Belastung, z. B. Radfahren in der Ebene oder auf dem Hometrainer!

Vitamin D bringt Stabilität und Erhaltung der Knochendichte!

Die „Studie zur Gesundheit Erwachsener in Deutschland“ (Pharmazeutische Zeitung, 18. August 2017) zeigt, dass nur 40 % der Erwachsenen ausreichend mit Vitamin D versorgt sind. Viele Senioren sind mit Vitamin D, das zur Erhaltung einer normalen Muskelfunktion beiträgt, unterversorgt. Vitamin D trägt zu einem normalen Calciumspiegel im Blut bei. Dabei spielt das Knochenprotein Osteocalcin eine entscheidende Rolle. Vitamin D plus K2 unterstützen die Bildung von Osteocalcin nachhaltig! So steht dem Körper ausreichend Calcium zur Verfügung.



Vitamin K2 festigt Knochen und Gelenkknorpel!

Ihre Devise sollte sein: „Viel bewegen ohne Belastung!“ Akupunktur, physikalische Behandlungen und orthopädische Hilfsmittel, auch Nordic-Walking-Stöcke, können den Schmerz der

Arthrosen lindern. Beide Vitamine sind z. B. in dem Nahrungsergänzungsmittel Debora plus K2 enthalten. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach!

Prof. Dr. Dr. Eberhard Mensing
Sport- und Gesundheitswissenschaften

Fachmarkt für Haus, Hof, Garten und Bau

www.agroaw.de / agroservice@agroaw.de

Nirkendorfer Weg 5 - 04603 Nobitz OT Ehrenhain

Der Herbst kommt:

- Obstkisten Holz **12,95€**
Kunststoff **6,35€**
- Drahtkörbe verzinkt ab **19,90€**
- Weidekörbe ab **13,40€**
- Laubbesen mit Stiel ab **7,99€**
- Laubbesen mit Stiel XXL ab **12,95€**
- Rechen am Stiel **11,50€**



Große Auswahl:

- Grassamen - auch in 10kg Säcken
- Gewebe-, Netz- und Jutesäcke
- Herbst- Rasendünger
- Mäuse- und Rattenköder

NEU:

Gardena- Rollsammler nur **49,99€**
Zum Aufsammeln von Äpfeln und Nüssen



AGRO **SERVICE**
ALTENBURG - WALDENBURG



Äpfel zur Vermostung:

Wir nehmen an:

Ihre Äpfel zur Vermostung und zum Aufkauf

Annahmezeiten:

ab Montag, den 20. August 2018

freitags 8.00-17.30 Uhr

samstags 8.00-11.00 Uhr

montags 8.00-17.30 Uhr



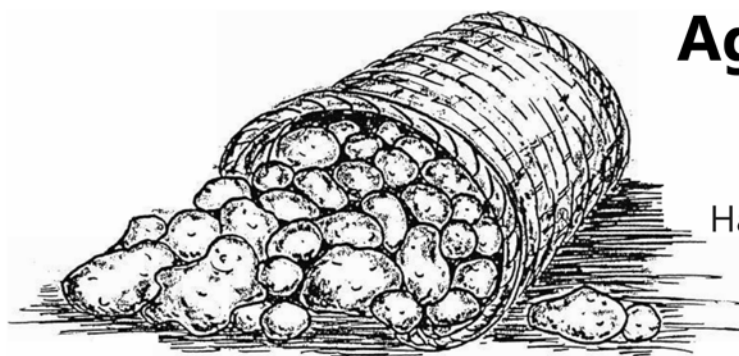
Alle Säfte und Weine sind sofort verfügbar oder Sie erhalten eine Gutschrift für die Abholung zu einem späteren Zeitpunkt.

Hinweis: Bis zum 31. August 2018 können Sie die alten Lohnmostgutschriften von 2017 einlösen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 08.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 08.00 - 11.30 Uhr

Große Auswahl an Herbstartikeln



Agrargenossenschaft Oberwiera

Hauptstraße 10 • 08396 Oberwiera

Tel.: 037608 22946

Verkauf von Kartoffeln zur Einkellerung

Erntefrische Kartoffeln aus eigenem Anbau direkt vom Feld

11. September – 6. Oktober 2018

Montag – Freitag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	12:30 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr	12:30 Uhr – 18:00 Uhr

Samstag	08:30 Uhr – 11:00 Uhr
(15.09., 22.09., 29.09. und 06.10.2018)	

25 kg abgesackt und 50 kg abgesackt

**Sorte
Solara**

 **KOTTUNA GmbH**
Erstes Altenburger Bestattungsinstitut
Ihr Partner in schweren Stunden



- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- Trauerfloristik
- Erinnerungsschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Trauercafé

Tag und Nacht ☎ 03447 371417

04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Locka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687

www.kanzlei-klein-altenburg.de

Kanzlei Klein & Streu
Rechtsanwälte

Helge Klein
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Robert Streu
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Diplom-Verwaltungswirt (FH)

Friedrich-Ebert-Straße 9, D-04600 Altenburg, Fon: (03447) 509016 Fax: (03447) 509045

Besser als lesen: live erleben.

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause. Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.



- ✓ persönliche und individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Service-Checks
- ✓ Original Vorwerk Verbrauchsmaterial
- ✓ Hilfe bei Produktfragen
- ✓ Testen der Kobold Produkte

Julia Stelzner 

Ihre persönliche Ansprechpartnerin in Haselbach, Plottendorf, Treben, Fockendorf, Pahna und Serbitz.
 Mobil 0174 2488613
 E-Mail julia.stelzner@kobold-kundenberater.de

Taxibetrieb
p. Böhme

Regis: 034343 91654
Mobil: 0163 2355128 | ABG: 03447 8988538

Leistungen:

- **Krankenfahrten**
- **Taxifahrten aller Art**
- Dialysefahrten
- Einkaufsfahrten
- Chemotherapie
- **Flughafentransfer**
- Bestrahlung usw.

BZ

BESTATTUNGEN
ZÖRNER

- ☞ eigene Trauerhalle
- ☞ eigene Trauerredner
- ☞ Trauercafé
- ☞ Hausberatung
- ☞ Grabsteine & Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge
- ☞ Sterbegeldversicherung

Grüntaler Weg 3
Altenburg
☎ **03447 - 31 52 52**

Bahnhofstraße 1
Meuselwitz
☎ **03448 - 20 88**



Tag & Nacht erreichbar
 www.bestattungen-zörner.de

 **TÜRENFEIN**
KRÖBER
 Inh. Uwe Kröber

Altes erhalten – neu gestalten.

- Türen- und Rahmenbeschichtung
- Haustür- und Fensterrenovierung
- Verglasung aller Art / Bleiverglasung
- Treppenrenovierung
- Laminatverlegung

Heidelbergweg 8 g • 07580 Ronneburg • Tel.: 036602 22528
 E-Mail: tuerenfein-kroeber@gmx.de • www.tuerenfein-kroeber.de

 **NAUMANN – Ihr Metallbaumeister**

Tore
Zäune
Treppen
Vordächer
Metallarbeiten

Fabrikstraße 1
04617 Haselbach
Tel. 034343 914 911
Fax 034343 914 912
Handy 0157 867 818 71

naumann-ihr-metallbaumeister@web.de

Idee trifft Harmonie ...



Mo. – Fr. 7:00 – 18:00 Uhr direkt an der B 93
Sa. 9:00 – 12:00 Uhr 04617 Treben
Tel. 034343 7100 OT Serbitz

DIE KFZ-FACHWERKSTATT in Ihrer Nähe
Besuchen Sie uns im Internet: www.autohaus-banisch.de
Unser Motto seit mehr als 26 Jahren: fair - freundlich - gut

6 x Golf Variant 1,0 TSI Navi

EZ: 05/2017, KM: 26.000, Hubraum: 999 ccm, Kraftstoffart: Benzin, 81 KW (110 PS), HU: Neu bei Kauf



Verbrauch komb.: ca. 4,9 l/100 km, innerorts: ca. 6,0 l/100 km, außerorts: 4,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb.: ca. 112 g/km, ABS, Allwetterreifen, Apple CarPlay, Armlehne, Bluetooth, BC, CD-Spieler, Dachregling, ESP, Einparkhilfe, elektr. FH, elektr. Seitenspiegel, elektr. Wegfahrsperre, Freisprecheinrichtung, Isofix, Klimaanlage, LED-Tagfahrlicht, Müdigkeitswarner, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent, Radio (Tuner/Radio), Reifendruckkontrolle, Scheckheftgepflegt, Soundsystem, Stahlfelgen, Start/Stop-Automatik, Tempomat, Touchscreen, ZV, u. v. m.

Mwst. Ausweisbar! **15.990,- €**

3 x VW Passat 2,0 TDI Comfortline, Garantie bis 08/2021

EZ: 08/2017, KM: 24.000 – 25.000, Hubraum: 1.968 ccm, Kraftstoffart: Diesel, 110 KW (150 PS), HU: Neu bei Kauf



Klimaautomatik, 6-Gang-Getriebe, NSW mit Abbiegelicht, Front-Assist mit City-Bremsfunktion, ACC-automatische Distanzregelung, ASR, ESP, ABS, 10 x Airbag, BC, hvs. Sitze vorn beheizt mit Lendenwirbelstütze, Dachregling, Licht-AN-Automatik, Regensensor, Tagfahrlicht, ATA, RDKS, Einparkhilfe/Kamera vo. + hi., Müdigkeitserkennung, Tempomat, Radio-CD + USB + AUX + Bluetooth-Freisprecheinrichtung, 4 x elektr. FH + 2 x elektr. Außenspiegel beheizt, Allwetterreifen, Start/Stop-System mit Bremsenergie-Rückgewinnung, Ausschwenkbare Anhängerkupplung inkl. Gespann-Stabilisierung u. v. m.

Mwst. Ausweisbar! **22.590,- €**

4 x FORD Fiesta 1,25 i Trend 16V

EZ: 02/2016, KM: 23.000 – 28.000, Hubraum: 1.242 ccm, Kraftstoffart: Benzin, 60 KW (82 PS), HU: Neu bei Kauf



Neuwertiges Fahrzeug mit wenig Kilometern zum fairen Preis, Scheckheftgepflegt Klimaanlage, ABS, Front-Seiten u. Knie-Airbag für Fahrer, 5-Gang-Getriebe, Colorverglasung, Servolenkung, ALU-Felgen, NSW, ZV mit FB, Radio-CD mit Lenkradbedienung, 2 x Isofix-Kindersitzbefestigung, hvs. Sicherheitsgurte + Fahrersitz + Lenkrad vertikal u. horizontal, Drehzahlmesser, SAS, Dachspoiler, elektr. FH vorn + el. verstellbare Außenspiegel, Kopfstützen hinten, Heckwischwaschanlage, Türgriffe & Stoßfänger in Wagenfarbe lackiert u. v. m.

Mwst. Ausweisbar! **9.390,- €**

2 x Golf Sportsvan Sound 2,0 TDI, 1 x weiß, 1 x schwarz

EZ: 07/2017, KM: 24.200, Hubraum: 1.968 ccm, Kraftstoffart: Diesel, 110 KW (150 PS), HU: Neu bei Kauf



Scheckheftgepflegt, ABS, Allwetterreifen, Berganfahrassistent, Bluetooth, BC, CD-Spieler, ESP, Einparkhilfe (vorne, hinten), elektr. FH, elektr. Seitenspiegel, elektr. Wegfahrsperre, Fernlichtassistent, Freisprecheinrichtung, Geschwindigkeitsbegrenzer, Klimaanlage, Kurvenlicht, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor, Metallic, Multifunktionslenkrad, Müdigkeitswarner, Navigationssystem, NSW, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent, Partikelfilter, Radio (Tuner/Radio), Regensensor, Reifendruckkontrolle, Start/Stop-Automatik, Tagfahrlicht, Tempomat, Touchscreen, Winterpaket, u. v. m.

Mwst. Ausweisbar! **18.290,- €**

3 x Seat Alhambra 2,0 TDI FR-Lin, 7-Sitzer

EZ: 04/2017, KM: 19.000 – 25.000, Hubraum: 1.968 ccm, Kraftstoffart: Diesel, 110 KW (150 PS), HU: Neu bei Kauf



3-Zonen-Klimaautomatik, 6-Gang-Getriebe, NSW, Abbiegelicht, ASR, ESP, ABS, 10 x Airbag, kühlabares Handschuhfach, BC, hvs. Sitze vorn beheizt mit Lendenwirbelstütze, Dachregling, RDKS, Licht-AN-Automatik m. Coming Home Funktion, Fernlichtassistent, Regensensor, Tagfahrlicht, ATA, Gepäckraum-Trenn-Netz, Einparkhilfe/Kamera vo. + hi., Müdigkeitserkennung, Tempomat, Digitales Radio + USB + AUX + Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Full-Link Darstellung von Smartphone-APPs auf dem Navi-Display, Start/Stop-System, Ausschwenkbare Anhängerkupplung u. v. m.

Mwst. Ausweisbar! **26.990,- €**



Wo Vertrauen wächst,
gedeiht Gesundheit



PFLEGEDIENST MAHN

Häusliche Kranken- und Altenpflege MAHN GmbH

Gerstenberg: Am Sportplatz 45a, Tel.: 03 44 7 - 83 62 52
Lucka: Pestalozzistraße 1, Tel.: 03 44 92 - 26 98 05

Weitere Informationen auf: www.pflegedienst-mahn.com

Seit 1994 Erfahrung und
Pflege aus einer Hand:

- Ambulanter Pflegedienst
- Tagespflege in Gerstenberg
- Tagespflege in Lucka
- Betreutes Wohnen in Lucka
- 1. Wohngemeinschaft für Senioren im Altenburger Land

TAXI



Anruf genügt!

☎ (03 43 43)

70 40

schnell • sicher • zuverlässig

- Fahrten zur Strahlen-, Chemotherapie
- Dialysefahrten
- Kranken- & Kurfahrten (für alle Krankenkassen)
- Rollstuhltaxi
- Großraumtaxi (8 Pers.)
- Flughafentransfer

E-Mail: Taxi.Juhnke@t-online.de
Internet: www.taxi-juhnke.de

Handy 01 73 / 988 20 84
01 73 / 988 21 85



Pflasterarbeiten
Baulemente
Trockenbau
Hausmeisterdienste
Garten- und
Landschaftsgestaltung

Stefan Gilge
Sanitärinstallation

- Trockenbau
- Raumausstatter
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Neue Siedlung 10
04617 Haselbach



Tel. 034343-55798
Fax 034343-55799
Mobil 01520-8523541